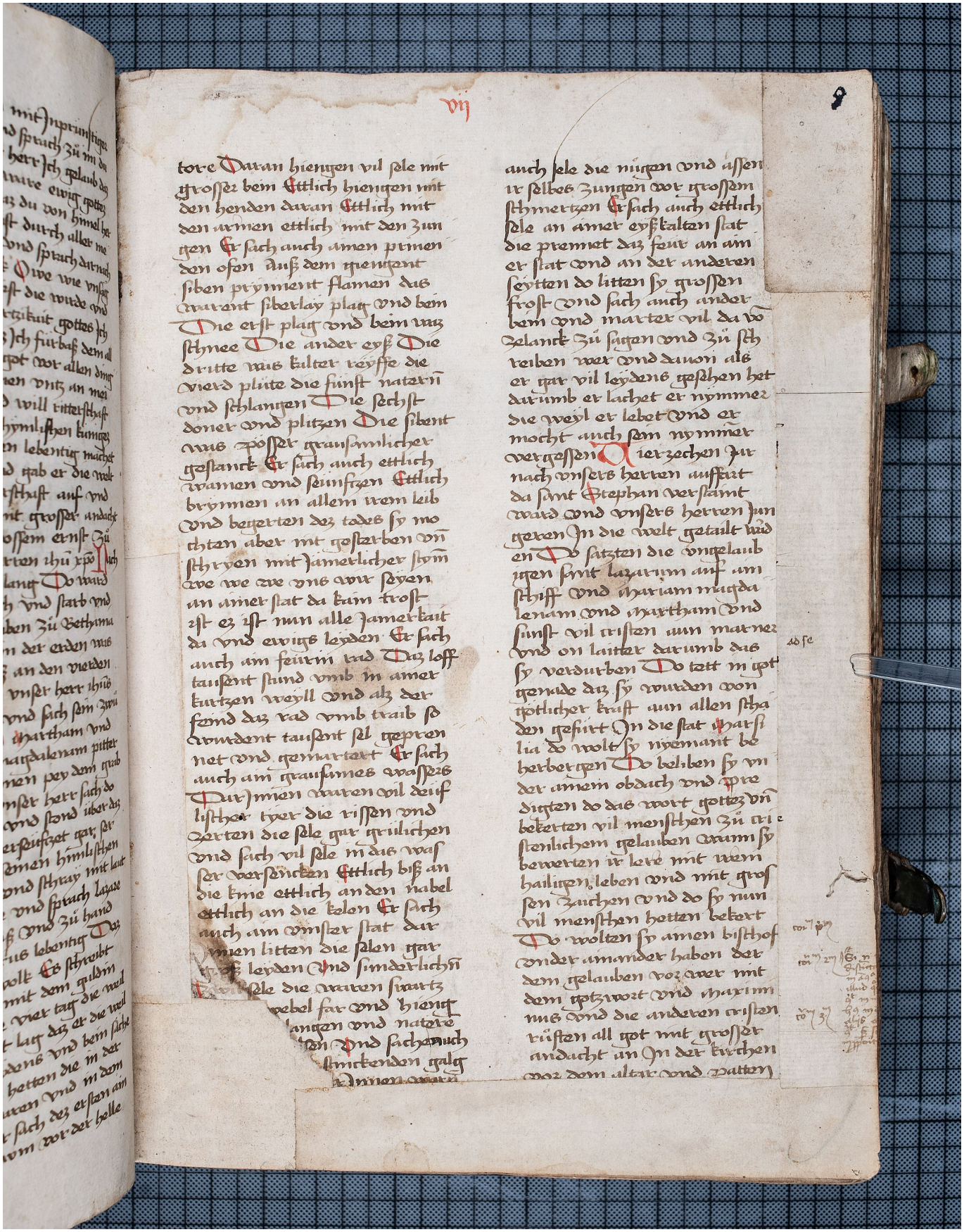
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



vij

tore Daran hiengen vil sele mit
grosser bem Ettlich hiengen mit
den henden daran Ettlich mit
den armen ettlich mit den zun
gen Er sach auch amen prinen
den ofen auß dem prengent
siben prynnent flamen das
aurent siberlay plag vnd bem
Die erst plag vnd bem wuz
schnee Die ander erß Die
dritte wus kalter reyffe die
vierd plute die funft naterñ
vnd schlangen Die sechst
doner vnd plitzen Die sibent
wus posser grausamlicher
gestanck Er sach auch ettlich
vramen vnd seumfren Ettlich
brynnen an allem irem leib
vnd begerten dez todes sy mo
chten aber nit gestarben vñ
schryen mit jamerlicher stim
we we we vns wir seyen
an amer stat du kain trost
ist ez ist nun alle jamertaut
du vnd ewigs leyden Er sach
auch am feurin rad Daz loff
tausent stund vmb in amer
kurtzen weyll vnd alz der
fend daz rad vmb traib so
wendent tausent sel gepren
net vnd gemartert Er sach
auch am grausames wasser
Dur)mien wuren vil deif
listher tyer die rissen vnd
zerten die sele gar grulichen
vnd sach vil sele in dis was
ser versenckten Ettlich biß an
die kne ettlich an den nabel
ettlich an die kelen Er sach
auch am onster stat dur
mien litten die selen gar
groß leyden vnd sunderlichñ
[illegible] sele die wuren swartz
[illegible] rebel far vnd hieng
[illegible] langen vnd natere
[illegible] sen vnd sach auch
[illegible] smickenden galg
[illegible] dunnen wurm

auch sele die nugen vnd assen
ir selbes zungen vor grossem
schmertzen Er sach auch ettlich
sele an amer erstalten stat
die premet daz feur an ain
er stat vnd an der anderen
seytten do litten sy grossen
frost vnd sach auch ander
bem vnd marter vil du wo
gelanck zu sagen vnd zu sch
reiben wer vnd dunon als
er gar vil leydens geschen het
durumb er lachet er nymmer
die weyl er lebet vnd er
mocht auch sam nymmer
vergessen Vier zechen fur
nach vnsers herren auffart
du sant Stephan verstamt
ward vnd vnsers herren jun
geren In die welt gestaut wa
ren Do satzten die vngelaub
igen sunt lazarum auf am
schiff vnd mariam magda
lenam vnd martham vnd
sunst vil cristen mun marner
vnd on laitter durumb das
sy verdurben Do tett in got
genade daz sy wurden von
gotlicher krafft mun allen scha
den gefirt In die stat marsi
lia do wolt sy niemant be
herbergen Do beliben sy vn
der amem obdach vnd pre
digten do das wort gottez vñ
beketten vil mensthen zu cri
stenlichem glauben wurm sy
bewerten ir lere mit irem
hailigen leben vnd mit gros
sen zuchen vnd do sy nun
vil mensthen hetten bekert
Do wolten sy amen bisthof
onder amander haben der
dem glauben voz wer mit
dem gotzwort vnd maxim
mus vnd die anderen cristen
rüsten all got mit grosser
andacht an In der kirchen
voz dem altar vnd watten